

Segeberger Vereine erhalten Laptop geschenkt

Ein nagelneues Laptop hat jeder Verein, der mit zumindest einer Mannschaft am Spielbetrieb des KfV Segeberg in der Saison 2009/10 teilnimmt, erhalten. Und das tolle daran ist, dass der Verein keinen Euro dafür bezahlen musste. Nachdem der Vorstand des Kreises Segeberg in den letzten Jahren einen größeren Gewinn erwirtschaften konnte, wurde in der Sommerpause beschlossen, den 50 Fußballabteilungen der Vereine dieses elektronische Hilfsmittel zu schenken. Da seit dem 1. Juli der meiste Schriftverkehr zwischen dem Verband und den Vereinen online über die DFBnet-Postfächer abgewickelt wird, sollte jedem Verein die Möglichkeit gegeben werden, die e-mails auch im Sportlerheim abzurufen. Immer mehr Bereiche des Spielbetriebs werden über das Internet erledigt. Ergebnismeldung, Mannschafts- und Adressenmeldung und die Einsicht in die Passdatei des SHFV sind bereits möglich. In den nächsten Jahren wird im DFBnet die Passbeantragung und die Bearbeitung des Spielberichts folgen.

„Nachdem sie jahrelang wegen fehlender Schiedsrichter, zu spät gemeldeter Ergebnisse oder anderer Verstöße gegen die Spielordnung in die Kasse des Kreises eingezahlt haben, können die Vereine jetzt auch einmal von der guten Kassenlage profitieren.“, freute sich Vorstandsmitglied Egon Suhr, der mehrere Tage mit der Ausgabe der Laptops an die Vereinsvertreter beschäftigt war und bei der Übergabe in viele strahlende Gesichter schauen durfte.



Uta Wermke (von links, TSV Nützen), Tanja Feike (TuS Fahrenkrug), Stefan Jusko (TSV Negernbötel) und Thomas Ramm (SV Wittenborn) freuen sich über ein vom KfV Segeberg für die Fußballabteilung ihres Vereins geschenktes Laptop.

Foto: V.Suhr